

SICHERER KOMFORT



FAHRWERKTECHNIK FÜR NUTZFAHRZEUGE





Inhalt

FAHRWERKTECHNIK	Seite 4
AUFHÄNGUNGSSYSTEM	Seite 6
EINZELRADAUFHÄNGUNG	Seite 8
LENKUNG	Seite 12
FAHRERHAUSLAGERUNG	Seite 14
FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG	Seite 16
PRODUKTIONSWERKE WELTWEIT	Seite 20
DER ZF-KONZERN	Seite 22

Zuverlässig in Qualität und Technik.
ZF liefert seit mehr als 60 Jahren innovative Fahrwerkprodukte an die Hersteller von Lastkraftwagen, Bussen, Landmaschinen, Baumaschinen, Spezial- und Schienenfahrzeugen. Innerhalb des ZF-Konzerns sind wir der Spezialist für Nkw-Fahrwerkmodule. Als Wertschöpfungspartner der Nutzfahrzeugindustrie arbeiten wir mit modernster Technik und bieten – als Weltmarktführer – unseren Kunden die besten Lösungen in den Produktlinien Achs- und Radaufhängung, Lenkungs-komponenten und Fahrerhausstabilisierung.

KOMPETENZ IN FAHRWERKTECHNIK



Unsere Entwicklungskompetenz garantiert die schnelle Realisierung von wachsenden Sicherheitsanforderungen und zunehmenden Komfortansprüchen.

Auf dieser Basis entsteht die optimale Fahrwerktechnik mit herausragenden Sicherheitsstandards – die Grundlage für den problemlosen Transport von tonnenschweren Gütern. Kurze Entwicklungszeiten vom ersten Gespräch bis zur Serienreife und die gezielte Einhaltung der Lastenhefte garantieren höchste Kundenzufriedenheit. Dafür stehen wir mit unserem Namen, ZF.

Leichtbau im Fahrwerk

Die permanente Verbesserung unserer Produkte und Prozesse ist für uns selbstverständlich. ZF optimiert den Leichtbau durch neue Werkstoffe und Konstruktionsverfahren, durch Produktdesign und umfassende Prozess Erfahrung. Für die kontinuierliche Gewichtsreduzierung im Nutzfahrzeugbau geben wir wichtige Impulse. Unsere Produktinnovationen erhöhen die Nutzlast, verringern den Kraftstoffverbrauch und steigern den Komfort von Nutzfahrzeugen. Das Ergebnis dieser Optimierung ist der Einsatz von

Leichtbauwerkstoffen wie beim Aluminium-Dreiecklenker oder Designoptimierungen durch die Verwendung von Gusstechnologie bei Achsstreben und Dreiecklenkern. Eine weitere Methode zur Reduzierung des Gewichts ist die Funktionsintegration wie zum Beispiel beim 4-Punktlener. Diese Optimierungen finden unter der Vorgabe von Kostenreduktion und Verbesserung der fahrdynamischen Eigenschaften statt. Das Fahrwerk als Sicherheitskomponente steht dabei immer an erster Stelle.

4-Punktlener Studie aus Faserkunststoffverbund

ZF arbeitet daran, den 4-Punktlener statt in Gussausführung aus Faserkunststoffverbund herzustellen und somit neben dem Funktionsleichtbau auch den Werkstoffleichtbau zu forcieren. In einer entsprechenden Konzeptstudie war es möglich, den 4-Punktlener mit GFK nachzubilden und ihn so im Vergleich zur Gussvariante um rund 25 Prozent leichter zu machen.

4-PUNKTLENKER in Gussversion



WEITERE PRODUKTE



Dreiecklenker mit querliegender Prütze



Dreiecklenker aus Aluminium



Achsstrebe in Gussversion



Achsstrebe beidseitig verstellbar



Stabilenker



4-Punktlenker
Studie aus Glasfaserkunststoffverbund

LEISTUNG MIT SYSTEM DAS AUFHÄNGUNGSSYSTEM



Was in anderen Branchen, etwa bei der Luftfahrt, bereits gang und gäbe ist, setzt sich im Nutzfahrzeugsektor erst in jüngster Zeit verstärkt durch: der Leichtbau zur Effizienzsteigerung. Neben dem Antriebsstrang speckt ZF vor allem das Lkw-Fahrwerk ab.

Denn hier helfen weniger Kilos nicht nur beim Spritsparen, sondern erhöhen zudem die Ladekapazität. Reduzierte ungefederte Massen im Fahrwerk bedeuten gleichzeitig mehr Komfort und weniger Lagerverschleiß.

ZF bietet hier als Gesamtlösung das innovative Hinterachsaufhängungssystem an. Durch Funktionsintegration und leichtere Werkstoffe, sowohl zum Beispiel beim 4-Punktklenker als auch im Gesamtsystem, werden deutliche Gewichtsreduzierungen erzielt.

Innovative Doppel-Hinterachsaufhängung

Der 4-Punktklenker in Gussausführung ist Teil eines gewichtsoptimierten Lkw-Aufhängungssystems für die hintere Doppelachse. Hier ist der 4-Punktklenker für die Führung der nicht angetriebenen Vorlaufachse in gewichtsoptimierter Hohlgussausführung zuständig.

Bei der angetriebenen Hinterachse kommt ein Stabilenker mit neuartiger Polygonfügetechnik zum Einsatz: Er übernimmt zusammen mit einem Dreiecklenker aus leichtem Aluminium sowie einem Federbalgträger die Achsführung in Längs- und Querrichtung und die vertikale Abstützung der Achslast. Dank der konstruktiven Verbesserungen an beiden Achsen bringt die neue Hinterachsaufhängung markant weniger Gewicht auf die Waage, was zu geringeren ungefederten Massen beim Fahrzeug führt. Dies ist besonders wichtig unter Sicherheits- und Komfortaspekten. Flottenhalter profitieren von dem geringeren Fahrzeuggewicht, da sie eine höhere Nutzlast transportieren können und der relative Kraftstoffverbrauch sinkt. Ein weiterer positiver Nebeneffekt der Gewichtsreduzierung ist die Schonung der Straßen und geringerer Verschleiß bei den Fahrwerkslagern.

HINTERACHSAUFHÄNGUNG

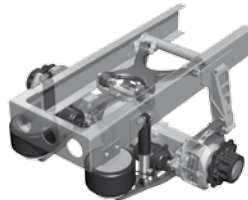


Hinterachsaufhängung
für Doppelachsen mit 4-Punktlenker
sowie Dreieck- und Stabilenker

WEITERE PRODUKTE



Hinterachsaufhängung
mit Stabilenker
und Aluminium-Dreiecklenker



Hinterachsaufhängung
mit 4-Punktlenker



Hinterachsaufhängung
mit Stabilenker



Hinterachsaufhängung
stahlgefedert

KOMPETENZ IN INNOVATION UND KOMFORT



Komponenten für die Einzelradaufhängung. Mehr Sicherheit und Komfort in Nutzfahrzeugen: Der Wunsch nach weiterer Steigerung des Fahrgastkomforts in Bussen verlangt nach neuen Konzepten in der Achsaufhängung.

ZF hat deshalb frühzeitig mit der Entwicklung von Einzelradaufhängungen nach dem Doppelquerlenker-Prinzip begonnen. Das erfolgreiche Konzept wird auch im Lkw sowie in Sonderfahrzeugen verstärkt Einsatz finden – denn auch hier zeigen sich die Vorteile hinsichtlich Sicherheit und Komfort. Innerhalb des ZF-Konzerns sind wir in der Lage, komplette Systeme – inklusive Radaufhängung, Federung, Dämpfung und Bremsen – für Vorder- und Hinterachsen zu entwickeln und zu liefern.

ZF – Ihr Entwicklungspartner.

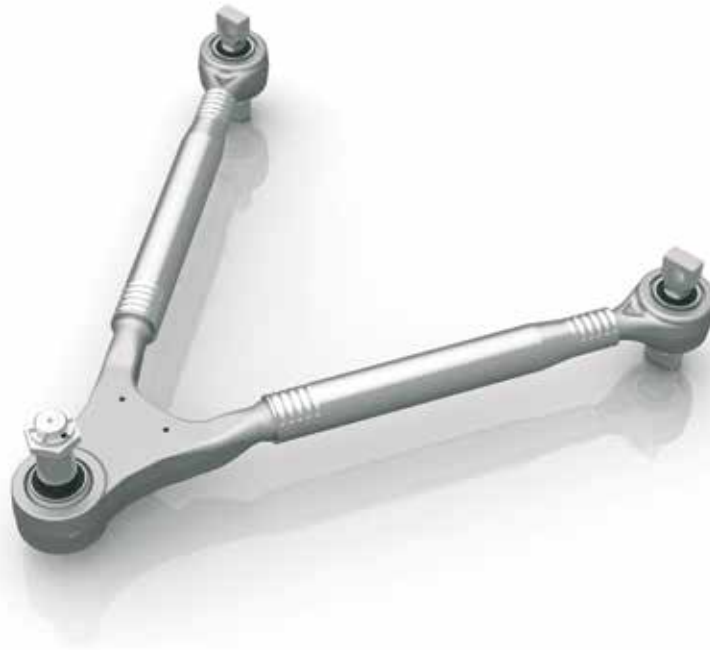
Neben der Zusammenarbeit innerhalb des ZF-Konzerns ist ZF Entwicklungspartner für viele Systemanbieter

weltweit. Für die Achssysteme unserer Kunden entwickeln und liefern wir einbaufertige Module. Wir arbeiten intensiv mit unseren Kunden zusammen – von der Entwicklung bis zur Serie. Die Übernahme der Entwicklungsarbeit bis hin zur Gestaltung effizienter Logistikkonzepte gibt unseren Kunden Freiraum.

Wartungsfrei und geräuscharm

ZF Gelenke sind wartungsfrei und geräuschoptimiert. Sie sind wahlweise molekular gelagert oder gleitgelagert und mit exakt definierter Steifigkeit ausgeführt. Dies bewirkt neben der Dämpfung der Schwingungen gezielte elastokinematische Eigenschaften.

QUERLENKER für Einzelradaufhängungen



WEITERE PRODUKTE



Radgelenk für Querlenker



Schräglenker



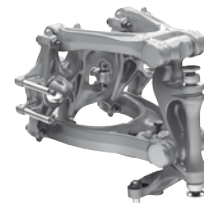
Querlenker in Gussausführung



Querlenker für angetriebene Achsen
im Spezialfahrzeug



Querlenker für angetriebene Achsen
im Spezialfahrzeug



Aufhängungsmodul
für Spezialfahrzeug

Innovationssprung: ZF-Einzelradaufhängung für Lkw

Die neue ZF-Einzelradaufhängung für schwere Lkw erhöht deutlich den Komfort und verbessert das Handling. Geringere ungefederte Massen und optimale Dämpfung senken den Spritverbrauch und Verschleiß.

Komfort, Effizienz, Zuverlässigkeit – nach diesen Maßstäben entwickelte ZF die neue Einzelradaufhängung IS 80 TF für schwere Lkw. Gegenüber einer aktuellen, lenkergeführten Luftfeder-Starrachse spart sie gut 40 Kilogramm Gewicht ein. Das entspricht einem Gewichtsvorteil von mehr als zehn Prozent gegenüber einer Einzelradaufhängung aus heutiger Produktion. Erreicht wurde dies durch eine Weiterentwicklung des Achsschenkelträger-Prinzips. Die Querlenker sind in Richtung Achsschenkelbolzen verlängert und jetzt direkt mit ihm verbunden. Die Abstützung der Federkräfte erfolgt nun über einen separaten, kompakten Federträger. Somit konnte der Achsschenkelträger komplett entfallen. Dies

verringert die ungefederten Massen, begünstigt die Achskinematik und erlaubt vergrößerte Federwege. Fahrbahnunebenheiten können so vom Fahrwerk besser kompensiert werden und entlasten Fahrzeug und Fahrer. Gerade im Fernverkehr mit schweren Lkw ist ein hoher Komfort zentrales Kriterium für einen ermüdungsfreien und rückschonenden Arbeitsplatz. Die Achshälften der Einzelradaufhängung sind als vormontierte Baugruppen konzipiert. Kinematik und Bauraum sind auf das Lkw-typische Leiterraumchassis und den Platzbedarf des Antriebsstrangs abgestimmt. Darüber hinaus garantieren große Rad einschlagwinkel einen optimalen Wendekreis. Ziel der Entwicklung war aber nicht nur ein besserer



Fahrkomfort, sondern auch die Schonung des Straßenbelags. Neben den geringen ungefederten Massen hilft dabei das eingesetzte Luftfeder-Dämpfer-Modul (LDM) von ZF, mit dem eine optimale Federung und Fahrwerkämpfung bei geringstmöglichem Bauraumbedarf verwirklicht wird. Transportgüter kommen so auch bei schlechter Straßenbeschaffenheit in einwandfreiem

Zustand beim Endkunden an. Die Einzelradaufhängung IS 80 TF stellt so die Weichen für wirtschaftlicheren Gütertransport. Das geringere Gesamtgewicht spart Kraftstoff und hält die Emissionswerte niedrig. Das Design greift die Einbauverhältnisse des Lkw auf und bietet dem Fahrzeughersteller günstige Voraussetzungen für die Integration moderner Fahrwerktechnik.

MASSSTÄBE IN DESIGN UND LEBENSDAUER



Die Lenkung. Unsere Philosophie: Beste Lösungen für unsere Kunden. Individuelle Kundenlösungen und montagefertige Produkte für Nutzfahrzeuge müssen eine Menge bieten.

Zum Beispiel ausgezeichnete Qualität und Wirtschaftlichkeit, Gewichtsreduzierung, Funktionsintegration und modernste Technologie. Das fordert der Weltmarkt von uns. ZF hat für diese Anforderungen die richtigen Antworten. Selbst für komplizierteste Bauräume finden wir die passende Lösung. Mit modernsten Entwicklungs- und Fertigungswerkzeugen kommen wir den Anforderungen unserer Kunden entgegen.

Produktinnovationen von ZF

Mit dem bewährten ZF Gelenkdesign sowie mit dem Feineinstellsystem bei Spur- und Lenkstangen setzen wir Maßstäbe. Wartungsfreiheit, geringes Gewicht sowie das bauraumsparende Konstruieren sind unser Anliegen. Hohe Priorität gilt daneben der Zuverlässigkeit und Langzeitlebensdauer der Teile.

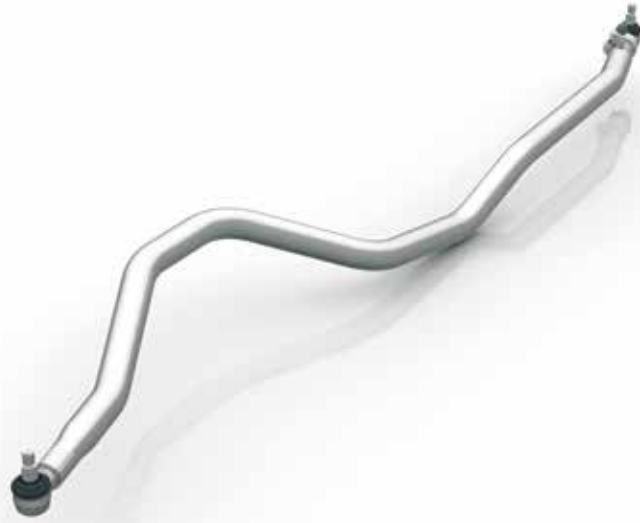
Seit dem Großserienstart im Jahr 2000 hat sich das ZF Gelenkdesign für Spur- und Lenkstangen bei

Nutzfahrzeugen am Markt durchgesetzt. Das Erfolgsprodukt setzt Maßstäbe durch sein geringes Gewicht, die bauraumsparenden Abmaße und überzeugt mit besserem Radführungsverhalten sowie geringerer Geräuschbildung. Mittlerweile haben über 15 Millionen Gelenke die Produktionsstätte am ZF Standort Dielingen verlassen.

Individuelle Kundenlösungen

Für die Anforderungen unserer Kunden finden wir die besten Lösungen. So haben wir speziell für den nord-amerikanischen Markt ein abschmierbares Gelenk entwickelt, das auf der wartungsfreien und millionenfach bewährten Ausführung aus dem Gelenkbaukasten aufbaut. Durch diese „design to market“ Lösung kann der Kunde anwendungsspezifisch die wartungsfreie oder abschmierbare Ausführung wählen.

LENKSCHUBSTANGE für die Anbindung von gelenkten Achsen



WEITERE PRODUKTE



Spurstange mit Durchsatz



Spurstange mit Offset Gehäuse



Spurstange mit Feineinstellsystem



Spurstange
mit Axialgelenk



Offset Gehäuse



Feineinstellsystem

KOMFORT FÜR DAS FAHRERHAUS DIE INNOVATIVE FAHRERHAUSLAGERUNG



Die Fahrerhauslagerungen von ZF entlasten den Fahrer und optimieren Funktionen und Bauraum. Gute Arbeitsbedingungen im Nutzfahrzeug sind kein Luxus, sondern Voraussetzung dafür, dass Fahrer, Fahrzeug und Ladung sicher unterwegs sind.

Als Systemanbieter entwickelt und produziert ZF Fahrerhauslagerungen für alle Anwendungen im Nutzfahrzeug – inklusive Federn, Schwingungsdämpfer und Gummi-Metall-Komponenten. Dabei bieten wir jeweils eine optimale, auf die jeweilige Anforderung angepasste Lösung an. Die Fahrer profitieren von einem komfortableren Arbeitsplatz mit weniger Stößen, Nick- und Wankbewegungen. Die verschiedenen Einsatzgebiete von Nutzfahrzeugen führen zu unterschiedlichen Kabinenausführungen, die in Größe, Ausstattung und Gewicht teils deutlich voneinander abweichen.

Komfort und Bauraumoptimierung

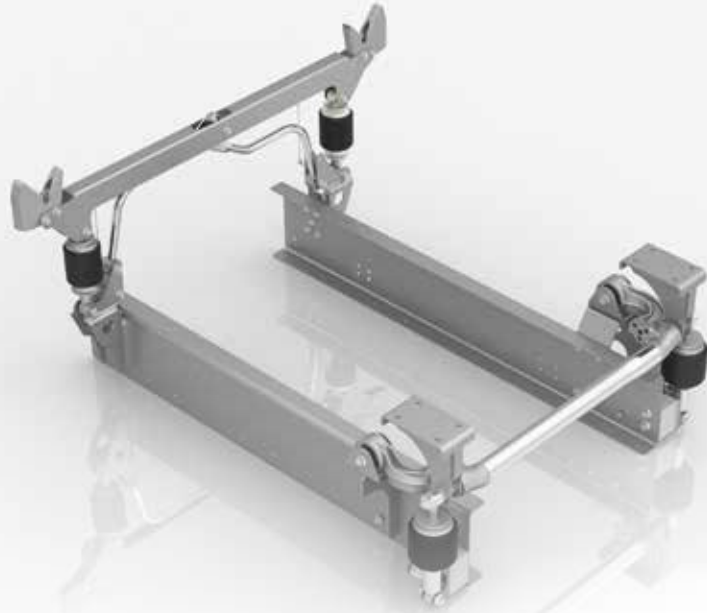
ZF entwickelt Fahrerhauslagerungen für unterschiedliche Anforderungen. Gute Arbeitsbedingungen des Fahrers sind das Ergebnis. Wie die Nutzfahrzeuge sind auch die Fahrerhauslagerungen auf ganz unterschied-

liche Arbeitseinsätze hin konzipiert: Anforderungen reichen von robuster Geländetauglichkeit, etwa bei Baustellenfahrzeugen oder Traktoren, bis hin zu komfortoptimierten Ausführungen beim Fernverkehr auf der Autobahn.

Erweiterung der Produktlinie Fahrerhauslagerung

Im Jahr 2012 wurde die Produktlinie Fahrerhauslagerung deutlich ausgebaut. Die bewährte Polygonpressverbindung für Fahrerhausstabilisatoren wurde um weitere Fügetechniken ergänzt. Dadurch sind wir in der Lage, unseren Kunden neue Produktvarianten anzubieten. Neben dem herkömmlichen Schweißverfahren kommt das innovative Magnetarc-Schweißverfahren zum Einsatz. Es ermöglicht das Verschweißen von unterschiedlichen metallischen Werkstoffen. Hierbei werden stoffschlüssige Verbindungen mit hoher Festigkeit und Dichtigkeit realisiert.

FAHRERHAUSLAGERUNGSSYSTEM mit passiver Wankstabilisierung



WEITERE PRODUKTE



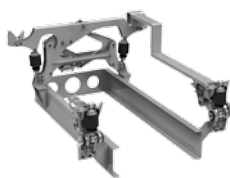
Fahrerhausstabilisator
mit Polygonpressverbindung



Fahrerhausstabilisator
mit Schweißverbindung



Fahrerhausstabilisator
mit Magnetarc Schweißverbindung



Fahrerhauslagerungssystem mit
hinterer aktiver Wankstabilisierung



Fahrerhauslagerungssystem mit
vorderer aktiver Wankstabilisierung

FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG FÜR DIE SICHERUNG DER MOBILITÄT

Innovationen sind kein Selbstzweck, sie müssen sich rechnen: für Hersteller, Flottenhalter und Fahrer, aber auch für die Umwelt und die Gesellschaft. Jede Neuentwicklung muss sich im Spannungsfeld dieser Kriterien bewähren.

Der ZF-Konzern greift auf ein internationales Netzwerk von Entwicklungszentren zurück: Die Hauptentwicklungsstandorte sind in Friedrichshafen, Dielingen, Passau, Schweinfurt, Schwäbisch Gmünd, Northville bei Detroit (USA), Pilsen (Tschechien) und Shanghai (China). Weltweit arbeiten ca. 5.400 Ingenieure in der Forschung und Entwicklung. Die Zentrale F&E koordiniert und unterstützt zudem die Aktivitäten des Entwicklungszentrums in Tokio (Japan). ZF investiert jährlich rund fünf Prozent des Umsatzes in Forschung und Entwicklung. Mit Erfolg, denn immer wieder markieren innovative Produkte von ZF den neuesten Stand der Technik.

Die Entwicklungsaktivitäten bei ZF sind nach dezentralen und zentralen Funktionen gegliedert. Die Divisionen und Geschäftsfelder konzentrieren sich dabei auf die Markt- und Produktkompetenz und gewährleisten so eine kundennahe und konkurrenzfähige Entwicklung technisch führender Produkte. Die Zentrale Forschung und Entwicklung arbeitet stark grundlagen- und theoriebezogen und unterstützt die operativen Entwicklungsbereiche in den Divisionen.

Schnell und präzise zu optimalen Lösungen

Das Geschäftsfeld Nkw-Fahrwerkmodule entwickelt anspruchsvolle Produkte in Dielingen mit modernster

Technik und nach neuesten Verfahren. Dazu gehören 3D-CAD, FEM (linear und nichtlinear), FEM nach dem Prinzip des organischen Wachstums (CAO), Umformsimulation sowie MKS. Unser 3D-CAD-System unterstützt weltweit kurze Entwicklungszeiten und die präzise Einhaltung der Lastenhefte. Die schnelle Übernahme der Modelle unserer Kunden und Lieferanten ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu besten Lösungen.

Sicherheit durch modernste Technik

Sicherheit und Qualität durch Prototypenbau und Bauteilerprobung: Die Entwicklung von innovativen Lösungen in immer kürzeren Zeitabständen ist für die Nutzfahrzeugindustrie von großer Bedeutung. Mit dem anwendungsorientierten Prototypenbau und leistungsfähiger Bauteilerprobung von ZF sind unsere Kunden auf der sicheren Seite. Unsere Erfahrung und Kompetenz rechnet sich für unsere Kunden. Die Qualität unserer Produkte ist lebenswichtig für die Menschen, die von ihrer Funktionssicherheit abhängig sind. Bei uns wird Qualität bereits in der Konzeptphase sorgfältig vorausgeplant und in den weiteren Abläufen sichergestellt. Audits, unter anderem nach TS 16949, belegen das regelmäßig. Wo ein umfassendes Qualitätsmanagement mit System praktiziert wird, stimmen nicht nur die Qualität, sondern auch der Service und die Kosten.



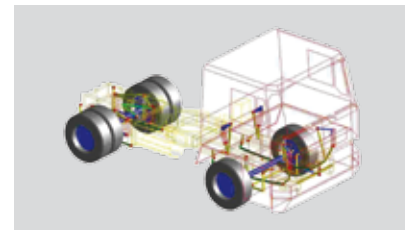
ENTWICKLUNGSZENTRUM



Entwicklungsstandort Dielingen



Konzept- und Designerstellung



CAD-Darstellung Mehrkörpersimulation



Messrad



Messdatenaufnahme unter Realbedingungen



Entwicklungsabteilung

NKW-FAHRWERKMODULE IN UNTERSCHIEDLICHEN NUTZFAHRZEUG- TYPEN UND BRANCHEN



Innovationsträger Lkw Chassis

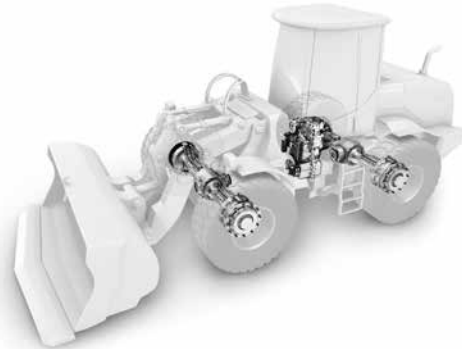
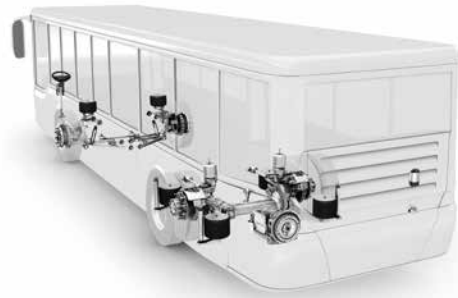
Vom Kleinlaster bis zum 9-achsigen Schwerlastkran, vom Ackerschlepper bis zum Hochgeschwindigkeitszug. Wir liefern unsere Produkte für diverse Anwendungen in unterschiedlichen Branchen.

Fahrwerke müssen heutzutage immer mehr leisten. Nicht nur im Lkw oder Bus. Höhere Endgeschwindigkeiten und gleichzeitig geländetauglich, das sind Eigenschaften, die mittlerweile an Einzelradaufhängungslösungen im Bau- und Landmaschinenbereich gestellt werden.

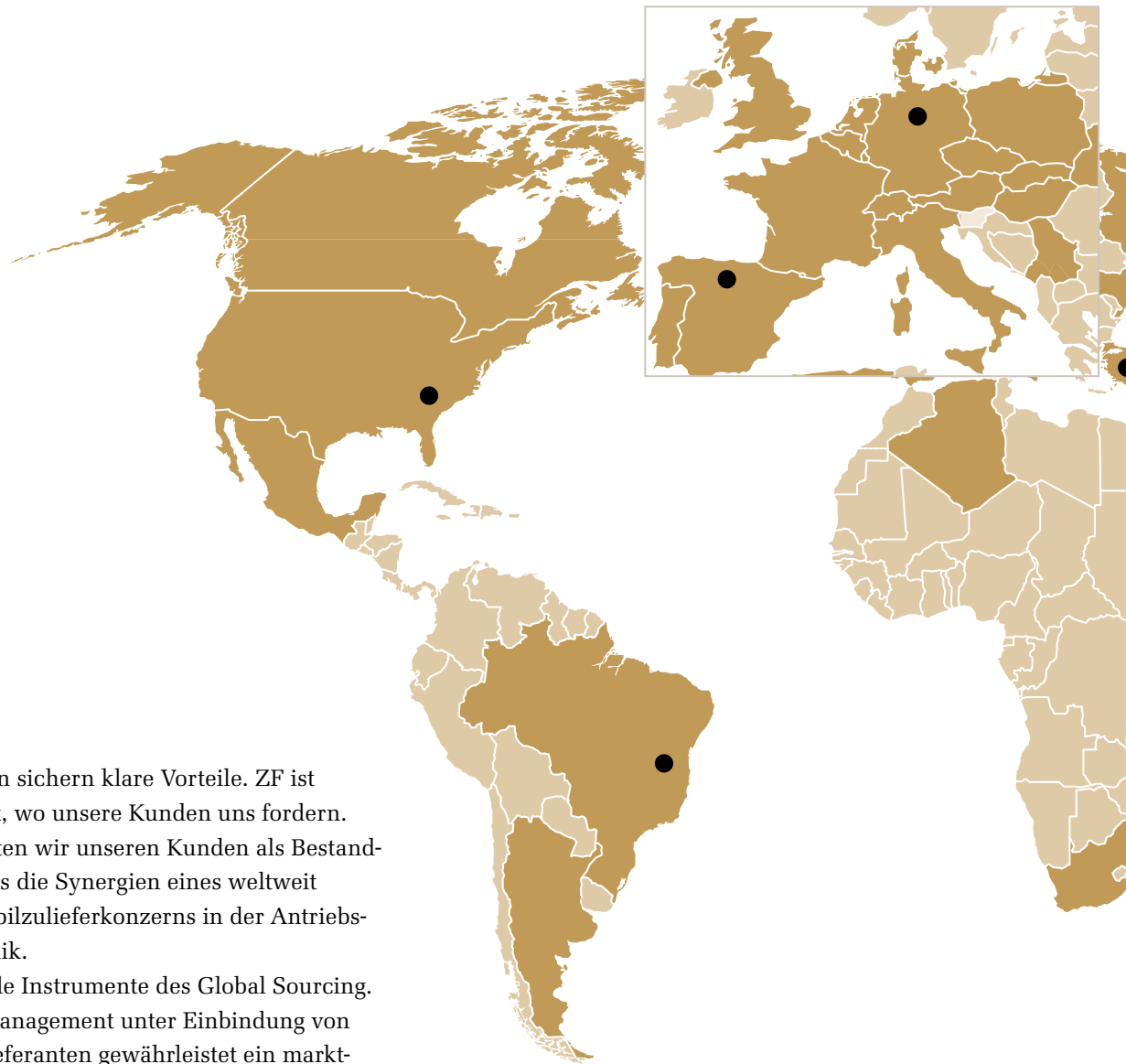
Auch der Bahnbereich profitiert von unseren Lösungen. Unsere schwingungsabsorbierenden Drehmoment-

stützen als auch die flexiblen Verbindungskomponenten schonen Material und sparen Gewicht. Sie sorgen für sicheren Komfort bei hohen Geschwindigkeiten. Einwandfreie, zuverlässige und nachhaltige Produkte sind dabei immer garantiert.

ZF dient der Mobilität von Menschen und Gütern. Innovationen, die Menschen bewegen – Fahrwerkmodule von ZF.



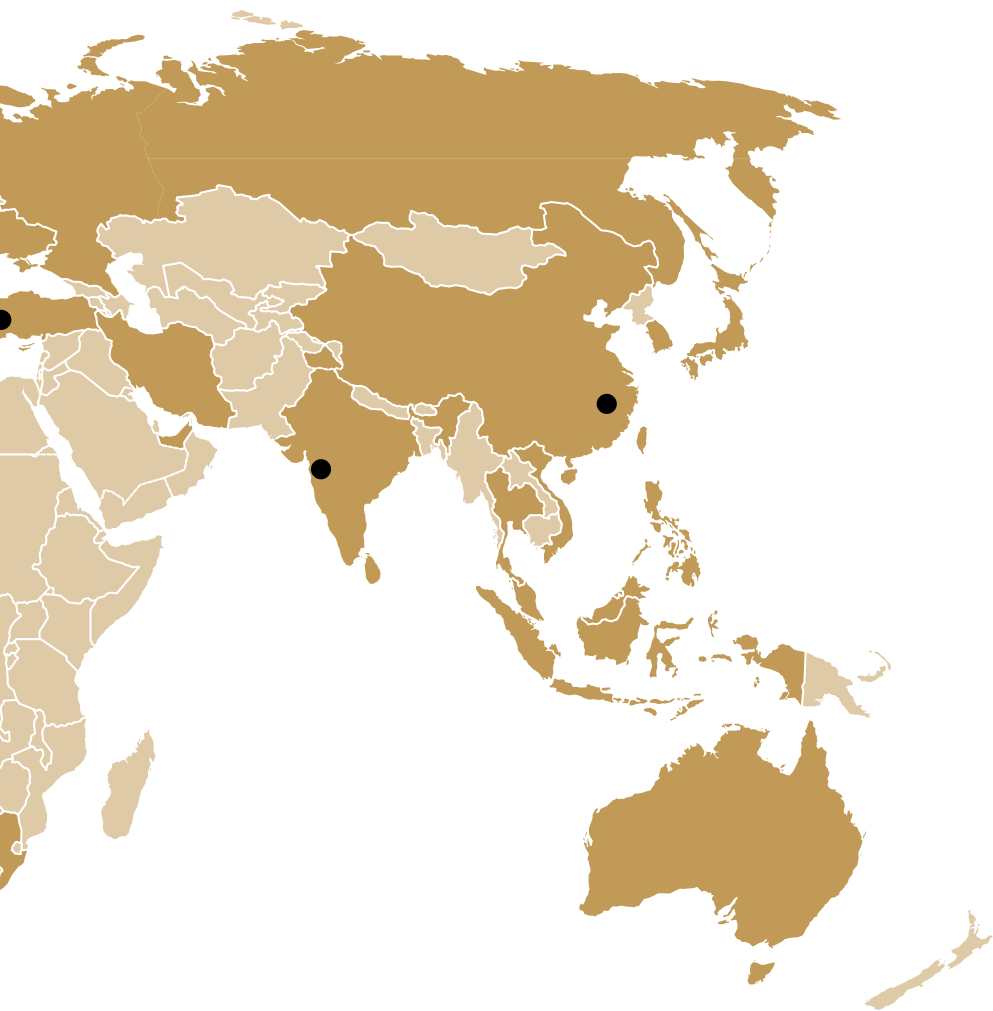
PRODUKTIONSWERKE FÜR NKW-FAHRWERKMODULE: IHR PARTNER WELTWEIT



Weltweite Synergien sichern klare Vorteile. ZF ist überall dort präsent, wo unsere Kunden uns fordern. Darüber hinaus bieten wir unseren Kunden als Bestandteil des ZF-Konzerns die Synergien eines weltweit führenden Automobilzulieferkonzerns in der Antriebs- und Fahrwerktechnik.

Wir beherrschen alle Instrumente des Global Sourcing. Effektives Projektmanagement unter Einbindung von leistungsfähigen Lieferanten gewährleistet ein marktgerechtes Preis- und Qualitätsniveau. Durch Transplants für Fahrwerkmodule in Gainesville, Georgia (USA), Sorocaba (Brasilien), Ermua (Spanien), Izmir (Türkei), Shanghai (China) sowie in Pune (Indien) garantieren wir unseren Kunden weltweite Präsenz. Unsere Kunden profitieren zudem von den weltweiten Standorten des gesamten ZF-Konzerns.

Lokale Marktpräsenz begünstigt die lokale Abstimmung auf die Produkthanforderungen des Kunden, also ein marktgerechtes Design. Durch weitreichende Synergieeffekte sind wir in vielen Technologien rund um Fahrwerk und Lenkung in Nutzfahrzeugen führend. Unser Entwicklungspotential, das Produktions-Know-how und die Logistikkompetenz sind für die Nutzfahrzeughersteller weltweit verfügbar.



STANDORTE WELTWEIT



Dielingen – Deutschland



Gainesville – USA



Ermua – Spanien



Izmir – Türkei



Sorocaba – Brasilien



Pune – Indien



Shanghai – China

DER ZF-KONZERN

Zukunft verantwortlich gestalten

Unsere Begeisterung für innovative Produkte und Prozesse und das kompromisslose Streben nach Qualität haben uns zu einem weltweit führenden Technologiekonzern in der Antriebs- und Fahrwerktechnik gemacht. Wir leisten unseren Beitrag zur nachhaltigen Gestaltung der Zukunft durch neuartige technologische Lösungen mit dem Ziel, die Mobilität zu verbessern, die Effizienz unserer Produkte und Systeme zu steigern und Ressourcen zu schonen.

Unsere Kunden aus dem Automobil- und dem Industriesektor schätzen unsere konsequente Ausrichtung auf Produkte und Leistungen mit einem hohen Kundennutzen. Im Fokus unserer Arbeit steht die Verbesserung von Energieeffizienz, Wirtschaftlichkeit, Dynamik, Sicherheit und Komfort. Gleichzeitig streben wir nach ständiger Verbesserung der Geschäftsprozesse und Serviceleistungen. Als global agierender Konzern reagieren wir schnell und flexibel auf sich ändernde regionale Marktanforderungen unter der Vorgabe, stets ein wettbewerbsfähiges Preis-Leistungs-Verhältnis zu bieten.

Unsere Unabhängigkeit und finanzielle Solidität sind die Grundlagen für den langfristigen Unternehmenserfolg. Mit unserer Ertragskraft ermöglichen wir die notwendigen Investitionen in neue Produkte, Technologien und Märkte und sichern so die Zukunft unseres Unternehmens im Interesse unserer Kunden, Marktpartner, Mitarbeiter und der Eigentümer von ZF.

Unsere Tradition und Werte bestärken unsere unternehmerischen Entscheidungen. Sie sind Verpflichtung und Ansporn zugleich für einen verlässlichen und respektvollen Umgang mit Kunden, Marktpartnern und Mitarbeitern. Die Einhaltung der vor Ort geltenden Bestimmungen und Gesetze wird durch unsere weltweite Compliance-Organisation sichergestellt. Wir übernehmen Verantwortung für die Gesellschaft und den Schutz der Umwelt an allen unseren Standorten.

Unsere Mitarbeiter weltweit kennen uns als zukunftsfähigen und fairen Arbeitgeber, der attraktive berufliche Perspektiven bietet. Wir schätzen die vielfältigen kulturellen Prägungen unserer Mitarbeiter, ihre Kompetenz und Leistungsmotivation. Ihr zielgerichtetes Engagement für ZF über Bereichs- und Standortgrenzen hinweg prägt unsere Unternehmenskultur und ist der Schlüssel unseres Erfolgs.

ZF Friedrichshafen AG

Nkw-Fahrwerkmodule
Dr.-Jürgen-Ulderup-Straße 7
32351 Stemwede
Deutschland
Telefon +49 5474 60-0
Telefax +49 5474 60-902000
www.zf.com



MOTION AND MOBILITY